Name (Person)

Stötter, Serafin

GND-Nummer

1296476863

Beruf

Arzt

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Schriftprobe

Abbildung

Günzburg 8. I 1926

Geh. Professor Herr Professor!

Auch finde ich Juan San yassinischen Silberwaren
so wurde im Abriss (obenste Tisch) einer Kirch-
grube südlich des 1. Kirchhofes in Günzburg
gefunden. Das Silber haben wir damals leider
nicht genau untersucht; es war ab vor 1900
(wahrscheinlich zwischen 1904-07).

In der gleichen Kirchgrube wurde 1905 bei anderer
Gelageszeit ein Metall gefunden. Das Silber besitzt
damals einen Bronzering mit, der in der Kirche
der Kreuzer gelegen wäre. (Kraus Bericht im Jahre
des H.V. Dillingen 1909 Seite 56 No 13). Der
Ring liegt in der Aufsicht vorwärts bei. Herr
Professor haben ihn schon gesehen u. nicht für
antik bestimmt. In der Kirchgrube war ich seit
oft aber eine Kulturschicht, oder sonst eine
Schicht waren nicht zu sehen.

Geschäftsbüro

Erasmus Stotter.

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1720354>

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Konservator/in

Arbeitgeber (Institution)

[Historischer Verein Günzburg](#)

Verhältnis zu

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

von

1926

bis

1926

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

PR 005

Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 2 Briefe, 1926

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-038

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz; Laufzeit der Akte: 1926-1927

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-38>

Kommentar

iDAI.archives

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[S. Stötter, Ausgrabungs- und Fundberichte des Historischen Vereins Günzburg a. D. 1925/26. Jahrbuch des Historischen Vereins Dillingen an der Donau 1927, 273-283.](#)

Kommentar

Mit Link zum Digitalisat